



Abdruck

Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege · Postfach 10 02 03 80076 München

Herrn Herbert May
Stadtheimatspfleger
Kraftshofer Hauptstraße 195

90475 Nürnberg

Abteilung:
Denkmalerfassung und
Denkmalforschung

Tel. 089/2114-348
Fax 089/2114-406
e-Mail: detlef.knippling@
blfd.bayern.de

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Unsere Zeichen
ZI - 5

Datum
06.10.2004

Betr.: Denkmalliste - Teil A: Baudenkmäler – Kreisfreie Stadt Nürnberg;

hier: Bahnhofplatz 1

Bezug: Ihr Schreiben vom 22.09.2004

EINGEGANGEN H/DS	
1 2. OKT. 2004	#
Ka.	
H/DS	2 W
H/DS-A	Fisch
H/DS-V	IK
H/DS-G	7/2
Sechsberr	

Sehr geehrter Herr May,

haben Sie vielen Dank für Ihr Schreiben vom 22.09.2004 und Ihre differenzierte Ausarbeitung zur Baugeschichte des Nürnberger Hauptpostgebäudes.

Wir stimmen Ihnen durchaus darin zu, dass es sich bei dem Postgebäude um ein interessantes Beispiel für den Umbruch im öffentlichen Bauen handelt, der mit der Machtergreifung der Nationalsozialisten im Jahre 1933 einherging. Sicher besitzt auch der Wiederaufbau von 1947-51 aufgrund seiner prominenten Lage am Bahnhofplatz und seiner Dimensionierung eine gewisse städtebauliche Bedeutung.

Wie Sie jedoch selbst darlegen, ist das Gebäude in der Nachkriegszeit nach den Bombentreffern des Zweiten Weltkriegs im Inneren einschließlich des Dachwerks stark erneuert worden. Auch wenn

sich die Sandsteinfassade weitgehend erhalten hat, ist damit seine Aussagefähigkeit als Geschichtsdokument stark eingeschränkt. Wir müssen daher das Ergebnis unseres Schreibens vom 26.02.2004 bestätigen, dass die Bedeutung des Postamtes nicht ausreicht, um nach Art. 1 DSchG einen Nachtrag als Baudenkmal zu begründen.

Wir bedauern, Ihnen keine anders lautende Mitteilung geben zu können, bitten aber um Verständnis, da das Landesamt bei Nachträgen gehalten ist, einen strengen bayernweiten Maßstab anzulegen.

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Einen Abdruck dieses Schreibens erhält die Untere Denkmalschutzbehörde der Stadt Nürnberg.

Mit freundlichen Grüßen

gez.:

(Dr. Detlef Knipping)
Konservator